

MGG aktuell**Rundbrief Nr. 1****September 2021****Schuljahr 2021/2022****Tel. 07451/2466****Fax 07451/60153****sekretariat@gymnasium.horb.schule.bwl.de****www.mgg-horb.de**

Liebe Schülerinnen und Schüler,
 liebe Kolleginnen und Kollegen,
 liebe Eltern und Freunde des Martin-Gerbert-Gymnasiums,

ich grüße Sie und euch ganz herzlich und wünsche uns allen ein gutes Schuljahr! Mein besonderer Gruß gilt unseren neuen Fünftklässlern, denen ich einen guten Start wünsche!

Nach dem für uns alle sehr herausfordernden letzten Schuljahr starten wir nun mit der Hoffnung ins neue Schuljahr, dass es wieder normaler abläuft. Es bleibt nach wie vor sehr wichtig, die notwendigen Hygienemaßnahmen zu beachten und trotz der Öffnungsschritte der letzten Wochen weiterhin vorsichtig zu sein.

Bei den **Lernbrücken** in den letzten beiden Ferienwochen haben 47 Schülerinnen und Schüler Lernstandsdefizite in den Kernfächern aufgearbeitet. In der letzten Ferienwoche haben sich 18 Schülerinnen und Schüler beim **Schülerferienkurs** wieder auf das neue Schuljahr vorbereitet. Ich danke Frau Graf, Frau Jesse, Frau Kling, Frau Lutz, Herrn Marks, Frau Peter, Frau Simmance sowie unseren Schülermentoren, die die Kurse durchgeführt haben, und Frau Oechsle und Herrn Offenhäuser, die diese besonderen Angebote koordiniert haben.

In den Ferien fand die **Sanierung des Hallenbereiches** statt. Dort wurden eine Akustikdecke und eine energiesparende LED-Beleuchtung eingebaut, so dass wir nun im ganzen Haus eine moderne energiesparende Beleuchtung und sanierte Decken haben.

Die **Hygienemaßnahmen** des letzten Schuljahres gelten weiterhin: Je nach Unterrichtsraum werden unterschiedliche Ein- und Ausgänge benutzt, an denen beim Betreten und Verlassen des Gebäudes die Hände desinfiziert werden sollen. Für die Pausen stehen je nach Unterrichtsraum unterschiedliche Bereiche des Schulhofes zur Verfügung. Die Anzahl der Personen in den Toiletten ist begrenzt. **Im ganzen Schulhaus gilt eine Maskenpflicht für allen Personen. Eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung ist also auch im Unterricht zu tragen.**

Ein wichtiger Baustein in unserem Hygienekonzept ist das regelmäßige Lüften. Die Stadt Horb hat allen Schulen **CO₂-Ampeln** zur Verfügung gestellt, die insbesondere in der kälteren Jahreszeit an regelmäßiges Lüften erinnern. Außerdem finden zweimal in der Woche **Corona-Antigentests** statt. Ab dem 27.09.21 wird dreimal pro Woche getestet.

Seit einem Jahr wird das Handy unter dem Motto „**Das MGG macht Pause vom Handy**“ nur noch sehr eingeschränkt außerhalb des Unterrichts genutzt und bleibt ausgeschaltet oder im Flugmodus in der Tasche. Wir werben für die Nutzung der **Corona-APP** in der

Schule. Deshalb darf das Handy in der aktuellen Phase in einem Modus betrieben werden, der die Funktion dieser APP ermöglicht aber den Unterricht nicht stört.

Unter Beachtung der Hygienebedingungen findet der **Bäckerverkauf** wieder in der großen Pause sowie der **Mensabetrieb** ab der zweiten Schulwoche statt. Wegen der besonderen Rahmenbedingungen ist eine Vorbestellung des Mittagessens bis 10:00 Uhr des gleichen Tages auf einer Liste am Vertretungsplan erforderlich.

Jahrgangsübergreifende Gruppen können nun wieder gebildet werden, so dass auch **Arbeitsgemeinschaften** angeboten werden. Genauere Hinweise zum Ganztagsbetrieb finden Sie unten.

Als Orientierung für dieses Schuljahr ist der **Terminplan** mit einem Überblick für das erste Halbjahr beigefügt. Damit im Vertretungsplan eine eindeutige **Zuordnung bei Kopplungsgruppen** mit Schülern aus mehreren Klassen möglich ist, wurden diese Gruppen nummeriert. Eine entsprechende Übersicht, die aufbewahrt werden sollte, ist auf der Rückseite des Terminplans abgedruckt.

Außerdem finden Sie auf einem weiteren Beilageblatt die Information über die **Klassenpflegschaftsabende**, zu denen wir Sie herzlich einladen. Gemäß der Corona-Verordnung gilt für die **Teilnahme an den Elternabenden die 3-G Regel, d.h. nur (vollständig) Geimpfte, Genesene oder Getestete dürfen teilnehmen**. Bitte bringen Sie den entsprechenden gültigen Nachweis zum Elternabend mit und legen diesen im Raum der Klassenlehrkraft bzw. dem Oberstufenberater vor. Zum Schutz aller Beteiligten sollen die Abende nicht zu lange dauern (ungefähr eine Stunde). Außerdem bitten wir Sie, dass **nach Möglichkeit nur ein Elternteil** am jeweiligen Elternabend teilnimmt. Bitte geben Sie den Rückmeldeabschnitt an den Klassenlehrer zurück. Auf unserer Website www.mgg-horb.de finden Sie den Terminplan zusammen mit der Übersicht über die **A- und B-Wochen** für den vierzehntägigen Unterricht sowie auch alle Ausgaben von MGG aktuell und weitere aktuelle Informationen. Hinweise zur Elternarbeit, insbesondere für die Eltern unserer neuen Klassen 5, finden Sie auf unserer Website unter der Rubrik *Eltern*.

Die folgenden Beiträge enthalten weitere Informationen sowie einen Rückblick auf das Ende des letzten Schuljahres.

Ihr/euer Georg Neumann

Neues Passwort für den Vertretungsplan auf unserer Website

Auf unserer Website wird im Laufe der ersten Stunde der Vertretungsplan veröffentlicht. Dies geschieht aus Datenschutzgründen in einem geschützten Bereich der Website, dessen Passwort jährlich geändert wird (s.u.). Der Plan ist folgendermaßen erreichbar:

Gehen Sie auf unsere Homepage www.mgg-horb.de und klicken Sie links im Menü auf „Vertretungsplan“. Im Fenster tragen Sie nun den Benutzernamen „mgg“ und das neue Passwort ein. Achten Sie dabei auf Groß- und Kleinschreibung. Drücken Sie anschließend „Login“.

Das Passwort erinnert an den 301. Geburtstag unseres Namenspatrons Fürstabt Martin Gerbert am 11.08.2021. Leider konnten die geplanten Aktivitäten anlässlich des 300. Geburtstag nicht stattfinden. Wir prüfen, ob einiges in diesem Schuljahr nachgeholt werden kann.

Der individuelle Stunden- und Vertretungsplan kann ab sofort komfortabel auch über die neue **APP Webuntis** abgerufen werden. Außerdem enthält diese APP auch eine Messengerfunktion. Eine Anleitung findet man auf der ersten Seite unserer Homepage (s. Neu im Netz / 7. September).

Bezahlung mit dem Mensa-Chip

Die Bezahlung in der Mensa erfolgt mit einem Chip, auf den ein Guthaben per Überweisung gebucht wird. Der Stand des Guthabens kann auf der Website des Caterers unter dem persönlichen Zugang oder an der Mensakasse abgefragt werden. In Ausnahmefällen ist Barzahlung möglich. Wir bitten alle Mensanutzer, den Chip rechtzeitig nachzuladen, um Verzögerungen durch Barzahlung zu vermeiden. Denn die hygienische Abwicklung der Essensausgabe wird durch Barzahlung deutlich erschwert. Wer noch keinen Chip hat, erhält im Sekretariat ein Bestellformular. **Der Caterer hat uns mitgeteilt, dass nach den Herbstferien eine Barzahlung nicht mehr möglich sein wird.**

Das MGG als „offene Ganztageschule“

Offene Ganztageschule bedeutet, dass eine Teilnahme an diesem Angebot freiwillig ist. Eltern, die sich für eine Teilnahme entscheiden und ihr Kind anmelden, wissen, dass es auch bei Unterrichtsausfall von der zweiten Stunde bis 15.35 h verbindlich betreut ist. Unsere Hausaufgabenbetreuung startet in diesem Schuljahr wieder in der zweiten Woche. Eine Übersicht über die Angebote findet sich am Ganztagsbrett bei der Bäcker Ausgabe und auf der Homepage.

Wenn Ihr Kind an der Hausaufgabenbetreuung teilnehmen möchte, muss es in diesem Schuljahr verbindlich angemeldet werden. Zudem können wir nur einige Plätze anbieten. Das entsprechende Anmeldeblatt finden Sie demnächst auf unserer Homepage unter „Mehr als Unterricht“ – HABUNA.

(V. Offenhäuser)

Lernstandserhebungen in Klasse 5 und 9

In allen Klassen 5 werden in der dritten Woche in den Fächern Mathematik (am 28.09.2021) und Deutsch (am 30.09.2021) die landesweit einheitlichen Erhebungen „Lernstand 5“ durchgeführt, die vom Institut für Bildungsanalyse konzipiert werden. Sie sind die Grundlage für die individuelle Förderung der Schüler.

In den Klassen 9 werden die verschobene Lernstandserhebungen aus Klasse 8 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik Ende September 2021 nachgeholt. Die Ergebnismrückmeldungen ermöglichen Aussagen zu erreichten Kompetenzen und geben Hinweise auf besondere Stärken und Schwächen einzelner Schülerinnen oder Schüler.

(V. Offenhäuser)

Neues Konzept für den Runden Tisch

Im Jahr 2000 wurde der Runde Tisch als Forum für Eltern und Lehrer gegründet, bei dem aktuelle Fragen und Probleme des Schulalltags besprochen und Anregungen gegeben werden können. Auf Anregung der Teilnehmer wurde im letzten Jahr die Anzahl der Sitzungen auf eine pro Halbjahr konzentriert. Diese Neuerung hat sich bewährt. An jeder Sitzung nimmt ein Mitglied der Schulleitung teil. Die Moderation erfolgt durch den Beratungslehrer. Wir laden schon jetzt herzlich zur ersten Sitzung in diesem Schuljahr am **16.11.2021** um 19.00 Uhr in E 151 ein.

Unsere Schulsozialarbeit am MGG gibt 100 Prozent

Seit 10 Jahren ist die Schulsozialarbeit am MGG ein fester Bestandteil unserer Schulgemeinschaft – entstanden aus einem intensiven Projekt der Schulentwicklung in

gemeinsamer Arbeit von Schüler*innen, Eltern und dem Kollegium. **Mit dem neuen Schuljahr steht uns die Schulsozialarbeit und damit unsere Schulsozialarbeiterin Madline Cabon nun zu 100 Prozent zur Verfügung. Das freut uns wirklich sehr und ermöglicht eine Ausweitung der verschiedenen Angebote und Beratungsmöglichkeiten, die von Madline umgesetzt werden.** Durch die Ausweitung ihres Stellenumfanges kann u.a. die Arbeit mit Eltern intensiviert werden. Und gerade jetzt, wo die Auswirkungen der Schulschließung und der Pandemie auch im Bereich des sozialen Miteinanders und der Persönlichkeitsentwicklung bei Kindern und Jugendlichen eine verstärkte Begleitung und Beratung durch die Schulsozialarbeit erfordern, kann Madline nun mehr Zeit einplanen. Sie ist an fünf Tagen in der Woche am MGG und kann persönlich in ihrem Zimmer, über Telefon, Mail und WhatsApp zuverlässig erreicht werden. Über viele Projekte ist die Schulsozialarbeit bereits heute in unser Schulleben eingebunden, die Madline einerseits alleine durchführt, aber auch in Kooperation mit den Lehrer*innen des MGGs. So steht als nächstes die WhatsApp-Schulung der 5er an, die Einführung des Klassenrats bei den 6. Klassen, Präventionstage gegen Mobbing für eine gute Klasse in 7 und noch viel mehr. Auch das Marmorwerk ist Teil eines Nachmittags für Mädchen, sich mit Madline auszutauschen, Aktionen zu planen und einfach auch eine gute Zeit gemeinsam zu erleben. Also – schaut doch mal vorbei! Madline freut sich und hat ein offenes Ohr für jede und jeden am MGG

– Madlines Schulsozialarbeitszimmer im Neckarbau 1. Stock

Handy 0175/2271967 Mail: m-cabon@horb.de.

(Madline Cabon und Bettina Göhner)

Das MGG nimmt in diesem Schuljahr am Präventionsradar teil

Durch die Teilnahme am Präventionsradar 2021/22 finden online jedes Jahr Evaluationen von Schüler*innen in ganz Deutschland zum **Gesundheitsverhalten** statt. In einer Befragungsrunde gibt es jeweils ausgewählte **Schwerpunktthemen**, u.a. Auswirkungen der Corona-Pandemie, Wohlbefinden in der Schule, Umgang mit psychotropen Substanzen, Mobbing, Bewegung und sitzendes Verhalten, Online-Verhalten. Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 bis 10 gehören zur **Zielgruppe** dieser Evaluation. Verantwortlich ist **das Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung in Kiel**, das jahrzehntelange Erfahrung in der Entwicklung, Implementation, Evaluation und wissenschaftlichen Begleitung schulischer Präventionsangebote besitzt. Finanziert wird dieses Verfahren von der DAK.

Wir – das MGG - nehmen mit der Sekundarstufe 1 – Klassen 5-7 und den Klassen 8-10 an dieser Befragung teil. Welchen **Nutzen** haben wir von dieser Evaluation? Die Schule erhält **einen eigenen Schulbericht**, der einen Überblick über das aktuelle Gesundheitsverhalten unserer Schüler*innen bietet. Durch den Schulbericht können die Verantwortlichen für Prävention am MGG sowie das Kollegium, die Elternschaft und auch die SMV Problembereiche identifizieren, vorhandene Angebote überprüfen und evtl. weitere passgenaue Angebote zur Gesundheitsförderung entwickeln. **Unsere schulische Präventionsarbeit** – im Konzept von stark-stärker-WIR - erfolgt dadurch weiterhin **bedürfnisorientiert** und Veränderungen im Gesundheitsverhalten können über die Zeit betrachtet werden.

Zwischen den Herbst- und Weihnachtsferien führt die Schule diese Online-Befragung durch. Die Durchführung ist einfach. Jede*r Schüler*in erhält **einen eigenen Zugangscod**e. In einer SozL-Stunde kann die Klasse z. B. online gehen. Multimediaräume werden entsprechend vom Orgateam reserviert bzw. die Tablet-Klassen nutzen ihre Endgeräte im Klassenzimmer.

Der Hinweis auf den Präventionsradar sowie die Befürwortung einer Teilnahme erfolgte direkt vom KuMi BaWü. Hier wurde auch eine Unbedenklichkeitserklärung in Sachen Datenschutz ausgestellt. **Alle Eingaben erfolgen anonym.** Die Schüler*innen und Eltern werden vor den Herbstferien vom Institut und der Schule über den genauen Ablauf des Präventionsradars informiert und eine **Einverständniserklärung** der Erziehungsberechtigten geht dann zurück an die Verantwortlichen Frau Göhner, Frau Cabon und Herr Schütz. Herzlichen Dank schon heute für eure und Ihre Unterstützung!

(Für das Präventionsteam des MGGs_B. Göhner)

Gemeinsame Medienerziehung am MGG mit dem digitalen Elternabend - was geht ab im Internet?

Die Kinder und Jugendlichen in ihrem Umgang und bei ihrem Einsatz der modernen Medien fit zu machen – das heißt für das MGG, den Schüler*innen einen verantwortungsvollen und kritischen Umgang beizubringen. Dazu gibt es am MGG verschiedenen verbindliche und flexible Angebote in und außerhalb des Unterrichts.

Diese Aufgabe teilen wir uns mit den Erziehungsberechtigten – mit den Familien zuhause. **Wir wollen die Eltern dabei unterstützen, auch daheim die Medienerziehung in gesunde Bahnen zu lenken.** Dabei ist der sogenannte digitale Elternabend von Clemens Beisel eine sehr einfache und kostenlose Möglichkeit, einen positiven Einfluss auf die Medienbildung der Kinder zu nehmen. **Der Zugang zu diesem Angebot** steht uns allen auch in diesem Schuljahr zur Verfügung, ermöglicht durch das Jugendreferat der Stadt Horb.

Mit den untenstehenden Zugangsdaten haben Sie, liebe Eltern, Zugriff zum digitalen Elternabend von Clemens Beisel, Medienexperte und Referent für Social Media. Sie finden dort Antworten auf viele Fragen, Informationen, Beratung und einiges mehr.

Wer weiß schon genau, was sich alles bei **WhatsApp**, **Instagram** oder **Snapchat** abspielt, und was ist **TikTok**? Welche Gefahren bergen eigentlich **Social Media** und wie können wir Kinder und Jugendliche hilfestellend beraten? Wann wird ein **Videospiel** zur Sucht? Und welches **Vorbild** geben wir ab, wenn auch unser eigener Tag vom Smartphone bestimmt wird? Zu jedem Thema gibt es auch ein **Handout** mit weiteren Tipps und Links!

Klicken Sie auf <http://www.clemenshilft.de/digitalerelternabend> und loggen Sie sich mit den folgenden Daten ein. Username: **Martin-Gerbert-Gym** Passwort:

Im Rahmen **unseres Konzepts zum digitalen Elternabend** verbinden wir auch verschiedene **MGG-Präventionsprojekte mit einzelnen virtuellen Elternabend-Einheiten** und werden Eltern in unterschiedlichen Klassenstufen gezielt darauf hinweisen und ihnen einen Zugang mit weiterführendem Handout zukommen lassen. Dieses Konzept kann sich übrigens jeder auf unserer Homepage ansehen.

(B. Göhner in Zusammenarbeit mit Dr. Fuchs und M. Cabon)

Videomentorenausbildung beim Filmprofi für die 8. Klassen (und für diejenigen, die im Frühjahr 2020 am ersten Termin teilgenommen hatten)

Wir freuen uns, dass wir wieder Interessierten aus Klasse 8 (und ev. Klasse 9/10) eine „Videomentorenausbildung beim Filmprofi“ anbieten können.

Der Tübinger Filmmacher und Medienpädagoge Dr. Harald Weiß, mit dem unsere Schule seit vielen Jahren in bewährter Weise in unterschiedlichen Projekten zusammen-

6
arbeitet, zeigt den Jugendlichen an vier Terminen, wie man einen guten Film macht und andere dazu anleitet – von der Bedienung der Kameras und des Zubehörs bis hin zum Videoschnitt. Die Teilnehmer erhalten anschließend einen Geräteführerschein, der zur Ausleihe der Kameras, Mikrophone und Stative des MGGs für schulische Projekte berechtigt.

Diese Ausbildung wird von der Baden-Württemberg Stiftung gefördert. Sie beginnt an einem Freitagnachmittag im Oktober, die weiteren Termine werden zusammen mit den Teilnehmern festgelegt.

Anmeldung nach der Information über die entsprechende Liste beim Klassenlehrer oder formlos schriftlich (mit Namen und Klasse) direkt ins Postfach „DET“ im Lehrerzimmer.

(Ch. Dette)

Herzlichen Glückwunsch und herzlichen Dank!